

Siebenter Jahresbericht und Rechnung des Directoriums der Schweizerischen Centralbahn über die Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten für das Jahr 1881

Autor(en): **Vischer, J.J.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **29 (1881)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-730594>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Siebenter Jahresbericht

und

Rechnung

des

Directoriums der Schweizerischen Centralbahn

über die

Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten

für das Jahr

1881.



Druck von Ferd. Niehm in Basel.

An das

Tit. Comité der Eisenbahnunternehmung Wohlen-Bremgarten.

Tit.

Wir beehren uns, Ihnen den siebenten Geschäftsbericht und die Jahresrechnung pro 1881 für die Eisenbahnunternehmung Wohlen-Bremgarten vorzulegen.

I.

Allgemeines.

Auf Antrag der Delegirten der Gemeinde Bremgarten im Comité der Gesellschaft war seiner Zeit von diesem letztern beschlossen worden, den Erlös aus den vom Bau der Linie Wohlen-Bremgarten übrig gebliebenen Oberbaumaterialien im Betrage von Fr. 13,758. 55., welcher der Gemeinde Bremgarten gehörte, da diese letztere vertragsmäßig die Fr. 1,000,000. — übersteigenden Baukosten zu beschaffen hatte, zur Bildung eines Oberbauernenerungs-Fonds zu verwenden. Das Comité, welches annehmen mußte, der bezügliche, ohne jeden Vorbehalt gestellte Antrag sei im Einvernehmen mit der Gemeinde eingebracht, nahm denselben ohne Bedenken an, und es wurde der genannte Betrag bei der Schweizerischen Centralbahngesellschaft vom 1. Juli 1879 an verzinslich angelegt und die Rechnung über denselben der Jahresrechnung über die Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten als Beilage angeschlossen.

Bei der Revision der Jahresrechnung für 1879 durch die Rechnungsprüfungscommission genehmigte jedoch die dieser Gesellschaftsbehörde angehörige Delegation der Gemeinde Bremgarten die Rechnung nur unter dem Vorbehalte, daß der angeführte Beschluß von der Gemeinde Bremgarten ratificirt werde und diese letztere verweigerte in der Folge ihre Zustimmung und verlangte die Restitution des zu einem Erneuerungsfonds verwendeten Betrags nebst Zinsen. Das Comité hat nun am 2. Februar 1882 die Restitution beschlossen; da dieselbe indessen erst in das laufende Jahr fällt, so mußte die Rechnung über den jetzt nicht mehr existirenden Erneuerungsfonds noch in die Jahresrechnung für 1881 aufgenommen werden.

II.

Bahnbau.

Im Berichtsjahre wurden keine Bauarbeiten ausgeführt.

Der Versuch zur Veräußerung der außer Bahngelände liegenden Landabschnitte ermöglichte 19 Verkäufe über 49 Aren 57,2 m² mit einem Gesammtterlös von Fr. 1,191. — Da bei einzelnen Käufen Terminzahlungen bedungen wurden, sind im Laufe des Berichtsjahrs von diesem Erlös erst Fr. 863. 02 eingegangen.

III. Betrieb.
I. Einnahmen und Statistik des Verkehrs.
a. Nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

	Transport-Quantitäten.				Einnahmen.								
	1881.		1880.		1881.				1880.				
	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	pr. Kilom.	Fr.	Cts.	Prozente	pr. Kilom.	
A. Unmittelbare Betriebs-Einnahmen:													
I. Personentransport:													
a. zur gewöhnlichen Fahrtare:													
Einfache Fahrt. . . .	11,808	46.76	11,589	45.12	4,971	70	50.39	621	4,855	95	48.72	607	
b. zu ermäßigten Fahrtaren:													
Hin & Rückfahrtsbillete	13,172	52.16	13,644	53.13	4,825	50	48.91	603	4,975	95	49.93	622	
Uebrige Billete. . . .	274	1.08	449	1.75	69	40	0.70	9	134	61	1.35	17	
Total	25,254	100.—	25,682	100.—	9,866	60	100.—	1,233	9,966	51	100.—	1,246	
Recapitulat. n. Klassen:													
II. Klasse	1,832	7.25	1,768	6.88	1,098	72	.	137	1,067	44	.	134	
III. "	23,422	92.75	23,914	93.12	8,767	88	.	1,096	8,899	07	.	1,112	
Total	25,254	100.—	25,682	100.—	9,866	60	58.27	1,233	9,966	51	57.66	1,246	
II. Gepädtransport.	77	.	88	.	406	86	2.40	51	436	26	2.50	54	
III. Viehtransport:													
Klasse I. . . .	10	2.66	9	2.09									
" II. . . .	291	74.42	326	75.81	250	78	.	.	272	93	.	.	
" III. . . .	88	22.51	92	21.40									
" IV. . . .	2	0.51	3	0.70									
Total	391	100.—	430	100.—	250	78	1.48	31	272	93	1.56	34	
IV. Transport von Eisgütern	369	.	412	.	1,179	49	6.97	148	1,303	65	7.46	163	
V. Transport von gewöhnlichen Gütern													
Normalklasse I. . . .	214	8.—	198	6.61									
" II. . . .	997	37.26	1,046	34.91									
Wagenladungsklasse A	339	12.67	338	11.28									
" B	109	4.07	44	1.47	4,227	43	.	.	4,461	26	.	.	
" C	207	7.73	418	13.95									
" D	141	5.27	295	9.85									
" E	669	25.—	657	21.93									
Total	2,676	100.—	2,996	100.—	4,227	43	24.96	529	4,461	26	25.54	558	
VI. Verschied. (Epfen)	.	.	.	.	1,002	45	5.92	125	1,026	57	5.88	128
Total	.	.	.	.	16,933	61	100.—	2,117	17,467	18	100.—	2,183
B. Mittelbare Betriebs-Einnahmen:	.	.	.	.	573	71	.	72	427	31	.	54
Gesamt-Total der Einnahmen	.	.	.	.	17,507	32	.	2,189	17,894	49	.	2,237

b. Nach den Monaten.

1881.	Transportquantitäten.			Brutto-Einnahmen													
	Per- sonen	Güter und Gepäck	Vieh	im Ganzen									per Kilometer				
				Personen u. Gepäck			Vieh und Güter			Total			1881.		1880.		
				Fr.	Stk.	Prozente	Fr.	Stk.	Prozente	Fr.	Stk.	Prozente	Fr.	Stk.	Fr.	Stk.	
Januar . . .	2,141	357	14	868	60	8.45	643	59	9.66	1,512	19	8.93	189	02	160	66	Januar.
Februar . . .	1,999	290	40	804	41	7.83	623	89	9.37	1,428	30	8.43	178	54	165	—	Februar.
März . . .	1,977	397	32	812	26	7.91	798	35	11.99	1,610	61	9.51	201	33	186	64	März.
April . . .	2,102	241	39	850	53	8.28	571	62	8.58	1,422	15	8.40	177	77	180	40	April.
Mai . . .	2,291	280	28	932	47	9.08	555	20	8.34	1,487	67	8.79	185	96	187	74	Mai.
Juni . . .	1,887	217	36	774	82	7.54	502	52	7.55	1,277	34	7.54	159	67	169	35	Juni.
Juli . . .	2,025	205	26	820	55	7.99	469	91	7.06	1,290	46	7.63	161	31	182	25	Juli.
August . . .	2,334	169	42	950	65	9.25	413	07	6.20	1,363	72	8.06	170	46	188	23	August.
September . . .	2,186	252	81	905	—	8.81	544	83	8.18	1,449	83	8.56	181	23	187	74	September.
Oktober . . .	2,362	240	16	964	95	9.39	506	95	7.61	1,471	90	8.69	183	99	204	34	Oktober.
November . . .	2,007	242	18	812	57	7.91	512	40	7.69	1,324	97	7.82	165	62	181	51	November.
Dezember . . .	1,943	232	19	776	65	7.56	517	82	7.77	1,294	47	7.64	161	81	189	54	Dezember.
Total gegenüber 1880	25,254	3,122	391	10,273	46	100.—	6,660	15	100.—	16,933	61	100.—	2,116	71	2,183	40	Total. gegenüber 1880
mehr	—	—	—	—	—	.	—	—	.	—	—	.	—	—	.	.	mehr.
weniger . . .	428	374	39	129	31	.	401	26	.	533	57	.	66	69	.	.	weniger.

1880.	Transportquantitäten.			Brutto-Einnahmen													
	Per- sonen	Güter und Gepäck	Vieh	im Ganzen									per Kilometer				
				Personen u. Gepäck			Vieh und Güter			Total			1880.		1879.		
				Fr.	Stk.	Prozente	Fr.	Stk.	Prozente	Fr.	Stk.	Prozente	Fr.	Stk.	Fr.	Stk.	
Januar . . .	1,839	247	11	739	36	7.11	545	94	7.73	1,285	30	7.36	160	66	179	10	Januar.
Februar . . .	1,963	260	35	800	63	7.70	519	40	7.35	1,320	03	7.56	165	—	201	94	Februar.
März . . .	2,124	272	54	869	98	8.36	623	15	8.82	1,493	13	8.55	186	64	216	18	März.
April . . .	1,907	368	16	758	82	7.29	684	40	9.69	1,443	22	8.26	180	40	173	87	April.
Mai . . .	2,205	319	64	895	19	8.61	606	76	8.59	1,501	95	8.59	187	74	176	01	Mai.
Juni . . .	2,120	269	20	840	69	8.08	514	09	7.28	1,354	78	7.76	169	35	178	—	Juni.
Juli . . .	2,095	356	23	851	41	8.18	606	59	8.59	1,458	—	8.35	182	25	170	12	Juli.
August . . .	2,459	216	83	999	54	9.61	506	26	7.16	1,505	80	8.62	188	23	190	34	August.
September . . .	2,381	282	35	967	52	9.30	534	39	7.56	1,501	91	8.59	187	74	180	70	September.
Oktober . . .	2,566	280	26	1,026	79	9.87	607	93	8.61	1,634	72	9.36	204	34	180	97	Oktober.
November . . .	1,985	322	30	823	15	7.91	628	92	8.90	1,452	07	8.32	181	51	154	14	November.
Dezember . . .	2,038	305	33	829	69	7.98	686	58	9.72	1,516	27	8.68	189	54	174	13	Dezember.
Total gegenüber 1879	25,682	3,496	430	10,402	77	100.—	7,064	41	100.—	17,467	18	100.—	2,183	40	2,175	50	Total. gegenüber 1879
mehr	—	—	—	—	—	.	—	—	.	63	18	.	7	90	.	.	mehr.
weniger . . .	744	313	31	165	34	.	—	—	.	—	—	.	—	—	.	.	weniger.

c. Durchschnitts-Ergebnisse.

Betriebene Bahnlänge 8 Kilometer.		1881.	1880.
Personentransport.			
Einnahmebetreffend per Reisenden	Centimes	39,07	38,81
" " " und Kilometer	"	4,88	4,85
Zahl der Personenkilometer		202,032	205,156
Auf jeden Personenwagenachsen-Kilometer kommen	Reisende	4,63	4,58
Auf 100 bewegte Sitzplätze kommen	"	25,26	24,99
Gepäcktransport.			
Einnahmebetreffend per Tonne	Franken	5,28	4,96
" " Reisenden	Centimes	1,61	1,70
" " " und Kilometer	"	0,20	0,21
Zahl der Tonnenkilometer		616	704
Auf jeden Reisenden kommen	Kilogr.	3,05	3,43
Viehtransport.			
Einnahmebetreffend per Stück	Centimes	64,14	63,17
Zahl der Tonnenkilometer		762	818
Gütertransport.			
Einnahmebetreffend per Tonne	Franken	2,10	1,99
" " Tonnen-Kilometer	Centimes	26,40	24,91
Zahl der Tonnen-Kilometer (excl. Gepäck und Vieh)		21,280	27,264
Auf jeden Güterwagenachsen-Kilometer (incl. Gepäck und Vieh) kommen	Tonnen	0,41	0,45
Auf 100 Tonnen Tragkraft kommen	"	7,97	8,75

d Verkehr nach Waarengattungen.

	1881.	1880.	Gegenüber 1880		1881. %	1880. %
			mehr	weniger		
			Tonnen	Tonnen		
A. Lebens- und Genussmittel	543	579	—	36	17,83	16,99
B. Brennmaterialien	364	351	13	—	11,95	10,30
C. Baumaterialien	455	657	—	202	14,94	19,28
D. Metall-Industrie	91	225	—	134	2,99	6,60
E. Textil-Industrie	789	756	33	—	25,91	22,18
F. Gerberei	44	69	—	25	1,45	2,03
G. Glas- und Thonfabrikation	28	116	—	88	0,92	3,41
H. Papierfabrikation	61	62	—	1	2,—	1,82
I. Hilfsstoffe für Landwirthschaft und Industrie	434	348	86	—	14,26	10,21
K. Hilfsmittel zum Transport	194	196	—	2	6,37	5,75
L. Nicht klassifizierte Waaren	42	49	—	7	1,38	1,43
Total	3,045	3,408	—	363	100,—	100,—

2. Ausgaben und Statistik des technischen Betriebs.

Die Bahn Wohlen-Bremgarten wurde vom 1. Januar bis 31. Dezember täglich von 3 regelmäßigen Zügen in jeder Richtung befahren und nebstdem an Sonn- und Markttagen jeweilen noch ein vierter Zug zur Ausführung gebracht.

Es wurden zurückgelegt:

		1881.	1880.
Mit regelmäßigen und Sonntags- und Marktziigen	Zugskilom.	18,496	18,544
„ Extrazügen	„	—	32
	Total Zugskilom.	18,496	18,576
Im Vorspanndienst		48	56
	Zusammen Nutz-Kilom.	18,544	18,632

An Wagenachsenkilometern wurden zurückgelegt:

	1881.			1880.	
	Personenwagen.	Gepäck- und Güterwagen.	Total.	Total.	
Mit regelmäßigen und Sonntags- und Marktziigen	43,648	62,648	106,296	108,408	
„ Extrazügen	—	—	—	384	
	Zusammen	43,648	62,648*	106,296	108,792

Auf einen Locomotivkilometer fallen sonach Wagenachsenkilometer:

	1881.	1880.
Personenwagen	2.35	2.41
Gepäck- und Güterwagen	3.38	3.43
Im Ganzen	5.73	5.84

Stand des Betriebsmaterials am Jahreschluss.

	1881.	1880.
1) Locomotiven	Stück 2	2
2) Personenwagen, sämtliche zweiachsig	Stück 6	6
mit einer Gesamtachsenzah! von	12	12
„ Sitzplätzen II. Classe	52	52
„ „ III. „	168	168
Total Sitzplätze	220	220
Sitzplätze per Achse	18. ³³	18. ³³
3) Gepäck- und Güterwagen:		
zweiachsigc Gepäckwagen	Stück 1	1
„ gedeckte Güterwagen	„ 5	5
„ offene „	„ 8	8
	zusammen Stück 14	14
mit einer Achsenzah! von	28	28
und einer Gesamttragkraft von	Kilogr. 144,000	144,000
„ „ „ per Achse	„ 5,143	5,143

*) Sievon entfallen 53,708 Achsenkilometer auf S.C.B.- und W.B.-Wagen und 8,940 Achsenkilometer auf fremde Wagen.

Unterhaltungskosten des Betriebsmaterials.

Für Unterhalt (Reparaturen, Verpackungsmaterialien u.) der Locomotiven wurden verausgabt :

	1881.	1880.
	Fr. 598. 30	Fr. 946. 63
sonach per Locomotivkilometer	" 0. 032	" 0. 051
Für Unterhalt und Reparatur der Wagen wurden verausgabt	" 397. 50	" 504. 60
oder per Wagenachsenkilometer	" 0. 00374	" 0. 00464

Verbrauchskosten des Betriebsmaterials.

Am Brenn- und Schmiermaterialien wurden für die Locomotiven verwendet :

	1881.		1880.	
	Quantum.	Werth.	Quantum.	Werth.
Steinkohlen	Kilogr. 160,550	Fr. 4,295. 58	Kilogr. 133,200	Fr. 3,572. 34
Reiswellen	Stück 975	" 175. 50	Stück 892	" 160. 56
Del und Talg	Kilogr. 340	" 277. 33	Kilogr. 318.5	" 262. 65

Das Brennmaterial in Kohlen ausgedrückt, indem man eine Reiswelle = 5 Kilogr. Kohlen berechnet, ergibt sich :

	1881.	1880.
ein Brennmaterialverbrauch von	Kilogr. 165,425	Kilogr. 137,660
mit einem Werthe	Fr. 4,471. 08	Fr. 3,732. 90

Die Verbrauchsverhältnisse stellen sich folgendermaßen :

	Total Brennmaterial in Kohlen ausgedrückt.				Schmiermaterial (Del und Talg)	
	per Locomotivkilometer.		per Wagenachsenkilometer.		per Locomotivkilometer.	
	1881.	1880.	1881.	1880.	1881.	1880.
Durchschnittliches Verbrauchsgewicht	Kgr. 8.92	Kgr. 7.39	Kgr. 1.55	Kgr. 1.27	Kgr. 0.018	Kgr. 0.017
Durchschnittlicher Werthbetrag	Cts. 24.11	Cts. 20.03	Cts. 4.21	Cts. 3.43	Cts. 1.49	Cts. 1.41

Zum Schmieren der Wagen wurden verbraucht :

	1881.	1880.
Schmieröl	Kilogr. 10	Kilogr. 12
im Werthe von	Fr. 8. 20	Fr. 7. 76

per Wagenachsenkilometer erzeigt sich sonach :

ein Verbrauch von	Gramm 0.09	Gramm 0.11
im Werthe von	Cts. 0.008	Cts. 0.007

Der Personalbestand der Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten zur Beforgung des Betriebsdienstes war auf Ende des Berichtsjahres folgender:

a. Bahndienst:		
Weichenwärter	1	
Bahnwärter	3	
	4	4
Der Bahnaufsichtsdienst wurde wie bisanhin durch den Bahningenieur und den Bahnmeister der Aargauischen Südbahn besorgt.		
b. Expeditions- und Zugsdienst:		
Stationsvorstand	1	
Stationsarbeiter	1	
Zugführer	1	
	3	3
c. Fahrdienst:		
Locomotivführer	1	
Locomotivheizer	1	
	2	2
Zusammen sonach Betriebsbeamte und Angestellte	9	9

gegenüber ebenfalls 9 im Jahre 1880.

3. Finanzergebniß des Betriebs.

Der Rechnungsabscluß zeigt:

an Betriebsausgaben	Fr. 42,020. 07.
an Betriebsseinnahmen	Fr. 17,507. 32.
sonit Betriebsausfall	Fr. 24,512. 75.
welcher getragen wird: von der S. C. B. zu $\frac{2}{5}$ mit	Fr. 9,805. 10.
von der N. O. B. zu $\frac{2}{5}$ mit	Fr. 9,805. 10.
v. d. Gde. Bremgart. zu $\frac{1}{5}$ mit	Fr. 4,902. 55.
Total wie oben	Fr. 24,512. 75.

Basel, den 12. Mai 1882.

Mit vollkommener Hochachtung

Für das Directorium der Schweizerischen Centralbahn,

Der Präsident:

Dr. J. J. Wischer.

Rechnungen

des

Directoriums der Schweizerischen Centralbahn

über die

Bahnunternehmung Dohlen-Bremgarten

umfassend das Jahr 1881.

I. Rechnung über den Bau der Bahn

	Ɔr.	Clts.	Ɔr.	Clts.
Einnahmen.				
=====				
1. Saldo der Jahresrechnung pro 1880	—	—	—	—
2. Erlöse aus entbehrlichen Landabschnitten			863	02
3. Rückerstattungen			510	—
Summa der Einnahmen .			1,373	02

Wohlen-Bremgarten vom Jahr 1881.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Ausgaben.						
=====						
Verwaltung.						
Comité der Bahnunternehmung Wohlen-Bremgarten .			—	—		
Entschädigung der Marg. Südbahn- und der Central- bahn-Gesellschaft für die ihnen beim Baue obliegen- den Einrichtungen			1	94	1	94
Bahnanlage.						
Gründerwerb:						
Gehalte, Reiseauslagen und Löhne	37	65				
Schätzungs- und Gerichtskosten	—	—				
Entschädigungen für Abtretung von Grundstücken .	—	—				
Verschiedenes	19	81	57	46		
Oberbau und Abschluß:						
Vermarkung			7	10	64	56
Total Bau-Ausgaben .					66	50
Rückzahlung des Activsaldo's an die Gemeinde Bremgarten					1,306	52
Summa der Ausgaben .					1,373	02

I. Rechnung über den Bau der Bahn

	Fr.	Gts.
Rechnungs-Abschluß.		
=====		
Summa der Einnahmen	1,373	02
Summa der Ausgaben	1,373	02
Saldo auf neue Rechnung .	—	—

II. Betriebs-Rechnung der Bahn

	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
Einnahmen.				
=====				
Ertrag aus dem Eisenbahntransport.				
1. Von Personen	9,866	60		
2. Von Gepäck	406	86		
3. Von Pferden, Vieh und Hunden	250	78		
4. Von Silgütern und Geld	1,179	49		
5. Von gewöhnlichen Gütern	4,227	43		
6. Von Verschiedenem	1,002	45	16,933	61
Ertrag aus verschiedenen Quellen			325	—
Rückerstattungen			248	71
Summa der Einnahmen .			17,507	32

Wohlen-Bremgarten vom Jahr 1881.

	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
Ausgaben.						
=====						
Allgemeine Verwaltung					4,300	63
Unterhalt und Aufsicht der Bahn.						
Personal			5,322	04		
Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:						
Unterbau	429	40				
Oberbau	696	77				
Hochbau	413	19				
Telegraph, Signale, Abschluß der Bahn und Verschiedenes	39	94				
Räumung der Bahn von Schnee und Eis . .	—	—				
Verwendungen für neue Bahnanlagen oder für die Erweiterung bestehender Anlagen . . .	—	—	1,579	30		
Sonstige Ausgaben			260	44	7,161	78
Expeditions- und Zugsdienst.						
Personal			4,931	53		
Sonstige Ausgaben			900	59	5,832	12
Uebertrag					17,294	53

II. Betriebs-Rechnung der Bahn

	Fr.	Gls.	Fr.	Gls.
Ausgaben.				
=====				
Uebertrag			17,294	53
Fahrdienst:				
Personal	4,918	86		
Materialverbrauch der Locomotiven und Wagen	5,017	63		
Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials	1,085	80		
Sonstige Ausgaben	48	01	11,070	30
Verschiedene Ausgaben:				
Pacht- und Miethzinse	9,040	83		
Sonstige Ausgaben	409	98	9,450	81
Rückerstattungen			4,204	43
Total-Ausgaben			42,020	07

Wohlen-Bremgarten vom Jahr 1881.

		fl.	cts.
Rechnungs-Abschluss.			
=====			
Betriebs-Ausgaben		42,020	07
Betriebs-Einnahmen		17,507	32
Mehr-Ausgaben		24,512	75
Antheil der Centralbahn	$\frac{2}{5}$ mit	9,805	10
" " Nordostbahn	$\frac{2}{5}$ "	9,805	10
" " Gemeinde Bremgarten	$\frac{1}{5}$ "	4,902	55
		24,512	75

III. Rechnung über den Erneuerungsfonds.

	Fr.	Gts.
Saldo vom Jahr 1880	14,807	70
Zins hierauf à 5% p. a.	740	40
Stand auf Ende 1881	15,548	10

Bemerkung. Der Erneuerungsfonds wurde aus dem Erlös der vom Bau der Wohlen-Bremgarten-Bahn übrig gebliebenen, nimmehr an die Schweiz. Centralbahn verkauften Oberbaumaterialien gebildet und ist bis auf Weiteres bei letztgenannter Gesellschaft à 5% p. a. verzinslich deponirt.

